



## EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG für die Datenübermittlung vom Verein an den Hessischen Fußball-Verband

1. Ich willige darin ein, dass die personenbezogene Information bei einer Covid-19 Infektion betreffend meine Person von meinem Verein **dem Hessischen Fußball-Verband (HFV)** in Person des für die Liga zuständigen Klassenleiters unverzüglich nach der Spielabsetzung übermittelt wird.
2. Dabei handelt es sich in der Regel um einen geeigneten schriftlichen Nachweis (z.B. ärztliches, behördliches Dokument oder Laborbefunde, insbesondere ärztliches Attest, einen Entlassungsbrief, z.B. des ärztlichen Notdienstes oder die Bestätigung von einem Test-Center).
3. Ich selbst oder der Verein, dem ich das Dokument aushändige, schwärzen vor der Übersendung des Dokumentes die personenbezogenen Daten und ersetzen diese durch die Pass-Nummer bzw. Nummer der Spielberechtigung. Damit ist für Dritte nicht erkennbar, um welche Person es sich handelt. Auch bei einer Datenübermittlung per E-Mail ist durch ausschließliche Nennung der Pass-/Spielberechtigungsnummer eine Identifizierung nicht möglich. Sofern eine Zuordnung der Personen über eine Pass-Nummer oder Spielberechtigung nicht möglich wäre, z.B. bei Trainern und Funktionären, ist ausnahmsweise auch eine Übermittlung des Dokuments einschließlich der hinsichtlich der Zuordnung erforderlichen personenbezogenen Daten möglich.
4. Die Daten werden nur für den Zweck der Überprüfung durch den zuständigen Klassenleiter oder eine zugehörige Entscheidung des Sportgerichts verwendet, um die Richtigkeit der erfolgten Spielabsetzung nachvollziehen zu können oder um in diesem Zusammenhang über etwaige Spielwertung oder Sanktionen zu entscheiden. Der Klassenleiter vermerkt die Prüfung des Sachverhalts und löscht bzw. vernichtet danach die übermittelten Daten unverzüglich. Sollte eine Überprüfung durch ein Sportgericht des HFV erforderlich werden, erfolgt die Löschung unverzüglich nach rechtskräftigem Abschluss des sportgerichtlichen Verfahrens.
5. Die Rechtsgrundlage für das beschriebene Verfahren ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) sowie Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).
6. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen kann. Die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig erhobenen bzw. übermittelten Daten werden vom HFV wie unter der Ziffer 4. beschrieben behandelt.

---

Name, Vorname Spieler

---

Ort / Datum Unterschrift

---

Stempel Verein



## Informationen zum Datenschutz

### Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

Hessischer Fußball-Verband e.V.  
Otto-Fleck-Schneise 4  
60528 Frankfurt a.M  
Tel: 069/ 677 282-0  
E-Mail: [info@hfv-online.de](mailto:info@hfv-online.de)

### Datenschutzbeauftragte

Der Datenschutzbeauftragte des Hessischen Fußball-Verband e.V. ist Herr Prof. Dr. Fabian Schmieder

[datenschutz@hfv-online.de](mailto:datenschutz@hfv-online.de)

### Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über die Infektion mit SARS-CoV-2 erfolgt zum Zweck der Überprüfung durch den zuständigen Klassenleiter oder einer zugehörigen Entscheidung des Sportgerichts, um über eine Spielabsetzung zu entscheiden bzw. die Richtigkeit der erfolgten Spielabsetzung nachvollziehen zu können oder um in diesem Zusammenhang über eine etwaige Spielwertung oder Sanktionen zu entscheiden.

Die Rechtsgrundlage ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) sowie Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

### Speicherdauer

Die von Ihnen übermittelten Atteste werden unverzüglich nach der Überprüfung gelöscht. Sollte eine Überprüfung durch ein Sportgericht des HFV erforderlich werden, erfolgt die Löschung unverzüglich nach rechtskräftigem Abschluss des sportgerichtlichen Verfahrens. Eine weitergehende Speicherung dieser Informationen, auch in anderer Form, erfolgt nicht.

### Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt.

### Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Als Betroffener einer Verarbeitung personenbezogener Daten haben Sie das Recht,

- a. gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- b. gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- c. gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- d. gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- e. gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- f. gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Geschäftssitzes wenden. Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte oder Ihres Beschwerderechts genügt eine E-Mail an

#### **Widerrufsrecht bei Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO verarbeitet werden (z.B. der Newsletterversand), haben Sie das jederzeitige Recht Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte mit Ausnahme des Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde genügt eine E-Mail an [datenschutz@hfv-online.de](mailto:datenschutz@hfv-online.de).